

Richtungsentscheidung bei EU-Wahl

Utl.: EU-Kandidatin Karoline Edtstadler: „In Österreich bin ich Salzburgerin, in Straßburg oder Brüssel Österreicherin und weltweit bin ich Europäerin.“ =

Wien (OTS) - Das Thema „Sicherheit in Österreich und in Europa“ stand am 30. April bei einer ÖAAB-Veranstaltung im Raiffeisenhaus zur Debatte. Unter dem Motto „Machen wir's besser. Machen wir Europa“ legte die Staatssekretärin im Innenministerium Karoline Edtstadler als Hauptrednerin ihre breite Erfahrung in den Bereichen Sicherheit und Migration dar. Diese ihre Expertise soll sie künftig ja auch auf europäischer Ebene einbringen und sich für mehr Sicherheit und eine konsequente Migrationspolitik einsetzen, wie GS Karl Nehammer darlegte. Vorgestellt wurde dabei auch BezR. Anja-Therese Salomon, ebenfalls Kandidatin für die Europawahl.

Sicherheit bedeutet Freiheit

Im Gespräch mit den Mitgliedern des Wiener ÖAAB betonte Karoline Edtstadler: „Als Staatssekretärin im Innenministerium und ehemalige Richterin weiß ich, was es für echte Sicherheit in Europa braucht. Denn ohne Sicherheit gibt es keine Freiheit!“ Es gehe darum die Europäische Union zukunftsfit zu machen. Deshalb sei die EU-Wahl am 26. Mai so eine wichtige Richtungsentscheidung. Es gelte Extreme von links & rechts, die Europa zerstören wollen, in die Schranken zu verweisen. Die ÖVP wolle die EU positiv verändern und bleibt DIE Europapartei in Österreich. Zur Sicherheit gehöre es aber auch Probleme offen ansprechen. So müssen sicher Außengrenzen die illegale Migration verhindern, und der Kampf gegen die Schuldenpolitik müsse für stabile Verhältnisse in Europa sorgen.

Europa-Bewusstsein

Karoline Edtstadler betont damit die Wichtigkeit der Sicherheitspolitik in Europa und appelliert an das Europäische Bewusstsein: „In Österreich bin ich Salzburgerin, in Straßburg oder Brüssel Österreicherin und weltweit bin ich Europäerin“. Im Anschluss an die Ausführungen von Staatssekretärin Karoline Edtstadler wurde mit der gewählte Bezirksrätin im Bezirksparlament Josefstadt und Obfrau des ÖAAB-Josefstadt Anja-Therese Salomon, eine der jüngsten

Kandidatinnen für die Europawahl, intensiv über Bürgernähe,
Subsidiarität, Zukunft der EU diskutiert.

~

Rückfragehinweis:

ÖAAB Landesleitung Wien
RR Hannes Taborsky
Landesgeschäftsführer ÖAAB-Wien
Presse Mag.Paul Hefelle
Tel.: +43 664 83 83 209

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/139/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0139 2019-05-02/12:12

021212 Mai 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190502_OTS0139